

Schöpflin Stiftung:

PRESSEMITTEILUNG
Lörrach, den 13.09.2021

Schöpflin Schule: Erster Schultag und Baustart stehen bevor

Am 20. September 2021 beginnt das Schuljahr für die zwanzig Erstklässler*innen und auch für den Schulneubau der Schöpflin Schule wurden die Arbeiten bereits aufgenommen. Über den Schulstart zu Schuljahr 2022/23 können sich interessierte Eltern am 14. Oktober 2021 informieren.

Seit die Schöpflin Stiftung angekündigt hat, eine Grundschule in eigener Trägerschaft in Lörrach-Brombach zu eröffnen, hat sich viel getan. Die Entscheidung zur Schulgründung ist im September 2019 gefallen, im Juli 2020 wurden die Pläne an die Öffentlichkeit kommuniziert und im Februar 2021 wurde der Schöpflin Schule die staatliche Genehmigung durch das Regierungspräsidium erteilt. Am 20. September ist der erste Schultag für die zwanzig Erstklässler*innen – und auch das Team formiert sich immer weiter: Neben Schulleiterin Celina Rahman aus Hamburg konnten die beiden Lörracher Lehrerinnen Melanie Dirrigl und Carola Beyer gewonnen werden. Beide arbeiteten zuvor an öffentlichen Schulen in der Region. Weiter unterstützt wird das Team seit April von Tanja Rommler als Assistenz der Schulleitung. Im September stoßen noch weitere Kolleg*innen dazu: eine Bundesfreiwilligendienstleistende, ein Mitarbeiter für die Schulverpflegung, ein Sportlehrer und zwei weitere Betreuungskräfte. Auch Projektleiterin Constanze Wehner bleibt der Schöpflin Schule weiterhin verbunden: »Die Schule soll als Teil der Stiftung wachsen und auch für die Stiftung bedeutet die neue Schule ja eine große Veränderung. Diesen Prozess werde ich weiterhin mit den Kolleg*innen gestalten.«

Der Schulbetrieb beginnt im sogenannten Provisorium, aber »provisorisch« ist nur die Nutzung, erklärt Tine Höfler, Bauherrenvertreterin der Stiftung: »Uns war wichtig, dass der Ort, an dem die Schule startet, auch dauerhaft bleibt. Eine Containerlösung für das erste Jahr kam für uns nicht in Frage.« Stattdessen wurde das Werkstattthaus im Garten der Stiftung mit einem Anbau versehen. Zusammen mit dem angrenzenden »Atelierhaus« ist so ausreichend Platz für den Ganztagsbetrieb mit zwanzig Kindern.

Im September 2022 sollen die dann ca. 45 Kinder in den Schulneubau einziehen, der in direkter Nachbarschaft auf einem Teilgrundstück der ehemaligen Reiss-Mühle entstehen wird. Über den Sommer haben bereits erste Arbeiten an den drei Gebäuden begonnen, die in Holzständerbauweise bis zum folgenden Sommer fertiggestellt sein sollen. Auf ca. 1.200 m² Grundfläche haben dann bis zu 100 Schüler*innen Platz. Der vom Basler Architekturbüro alma maki verantwortete Bau besticht durch seine besondere Architektur: Die Räume sind nicht rechteckig, sondern wabenförmig. Meik Rehrmann, Gründer und Geschäftsführer von alma maki erklärt: »Wir haben uns das pädagogische Konzept der Schule angeschaut, waren auch bei der Partnerschule, der Peter-Gläsel-Schule in Detmold, zu Gast und wollten hierarchiefreie Räume schaffen, in denen maximale Flexibilität und Lernen auf Augenhöhe möglich sind.« Neben dem Hauptgebäude

entstehen zwei weitere Gebäude für Mensa, Mehrzweckräume und Verwaltung. Noch haben die Häuser keine Namen, aber Schulleiterin Celina Rahman ist sich sicher: »Da können wir auf die Fantasie und Kreativität der Kinder setzen und werden gemeinsam passende und klangvolle Namen für unsere neuen Schulhäuser finden.«

Kaum ist der erste Jahrgang gestartet, beginnt auch schon die Vorbereitung für die Anmeldung zum Schuljahr 2022/23. Am 14. Oktober um 18 Uhr findet eine erste Informationsveranstaltung für interessierte Eltern im Werkraum Schöpflin statt. Die Teilnehmer*innenzahl ist coronabedingt begrenzt. Um Anmeldung über die Webseite www.schoepflin-schule.de wird gebeten.

Über die Schöpflin Schule

Zum Schuljahr 2021/2022 eröffnet die Schöpflin Schule in Trägerschaft der Schöpflin Stiftung als einzügige, inklusive Ganztagsgrundschule in verbindlicher Form am Standort Lörrach. Ziel der Schule ist es, alle Kinder gleichermaßen bei der Entfaltung ihrer persönlichen Potenziale zu begleiten und sie zu befähigen, Verantwortung für die Gestaltung ihrer Zukunft zu übernehmen. Dabei spielen neben einer ausgeprägten Beziehungs- und Partizipationskultur auch die Auseinandersetzung mit Kunst und Kultur sowie Themen der Nachhaltigkeit eine zentrale Rolle. Grundlage der pädagogischen Arbeit ist das PRRITTI®-Bildungsmodell, das in Partnerschaft mit der Peter Gläsel Schule in Detmold gelebt und stetig weiterentwickelt wird.

Kontakt Schöpflin Schule:

Tanja Rommler
Assistenz der Schulleitung
T +49 (0)7621 5930400
E-Mail: info@schoepflin-schule.de

Mehr Informationen zur Schöpflin Schule finden Sie unter www.schoepflin-schule.de.

Über die Schöpflin Stiftung

Die Schöpflin Stiftung ist eine unabhängige und gemeinnützige Stiftung des bürgerlichen Rechts, die sich für ein selbstbestimmtes Leben der jungen und kommenden Generationen engagiert. Durch soziales Risikokapital ermöglichen wir Experimente und stärken deren zivilgesellschaftliche Verbreitung. Die Stiftung setzt sich für kritische Bewusstseinsbildung, eine lebendige Demokratie und eine vielfältige Gesellschaft ein. In Lörrach und europaweit.

Mehr Informationen finden Sie unter www.schoepflin-stiftung.de.

Kontakt Presse:

Larissa Wegner
Referentin Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit
T +(0)7621 98690-08
E-Mail: larissa.wegner@schoepflin-stiftung.de